

Einordnung in das MONARES Framework


Dimension	Wirtschaft
Handlungsfeld	Wirtschaftsstruktur
Fähigkeit(en)	antizipieren – widerstehen – wiederherstellen – lernen – anpassen – transformieren

Kurzbeschreibung

Der Indikator zeigt die Verteilung der angemeldeten Betriebe und Unternehmen über die Wirtschaftszweige anhand einer dimensionslosen Kennzahl. Ein hoher Wert zeigt eine geringe Diversifizierung an (viele Betriebe und Unternehmen in nur einem Wirtschaftszweig), eine niedrige Zahl zeigt eine hohe Diversifizierung der Betriebe und Unternehmen über verschiedene Wirtschaftszweige hinweg.

Eckdaten

Maßeinheit	Dimensionslose Kennzahl
Räumliche Auflösung	Gemeindeebene
Datenquelle	Gewerberegister
Berechnungsvorschrift	Berechnung mit Hilfe des Rosenbluth-Index (Hilfestellung für die Berechnung gibt es auf wiwiweb.de). Basis für die Berechnung ist die Anzahl der angemeldeten Gewerbe pro Wirtschaftszweig (nach NACE Rev.2 Codes A bis U). $C_R = \frac{1}{2 \cdot \sum_{i=1}^m G_i - 1}$

Einordnung des Indikatorwerts	<p>niedriger Beitrag zur Klimaresilienz → hoher Beitrag zur Klimaresilienz</p>  <p>1 0,8 0,6 0,4 0,2 0 [Gleiche Klassenbreite]</p>
-------------------------------	---

Angenommene Bedeutung für urbane Klimaresilienz

Einfluss auf Resilienz: positiv (ein niedriger Wert ist positiv)	Je diverser (und somit redundanter) die Wirtschaftsstruktur einer Stadt ist, desto resilienter sind die Wirtschaft und damit verbundene Einnahmen sowie Arbeitsplätze gegenüber externen Schocks.
---	---

Schwächen und Grenzen des Indikators / Alternativen

Die Berechnung ist gegebenenfalls etwas zeitaufwendig und erfordert statistische Grundkenntnisse.

Literatur

Vöpel, H., Wolf, A. (2018). Regionalwirtschaftliche Resilienz in Zeiten strukturellen Wandels. Wirtschaftspolitische Blätter, Schwerpunkt Resilienz, 2, 221-232. [Online hier verfügbar](#).